

Der Bürgermeister

**Stadt
Hennigsdorf**



Stadtverwaltung Hennigsdorf · Postfach 120120 · 16750 Hennigsdorf

Stadtverwaltung
Hennigsdorf
Rathausplatz 1
16761 Hennigsdorf

Lieferanschrift:
Ludwig-Lesser-Straße
16761 Hennigsdorf

Telefon: (03302) 877 - 0
Telefax: (03302) 877 - 290

Internet:
www.hennigsdorf.de
E-Mail:
tguenther@hennigsdorf.de

Herrn



Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Aktenzeichen

Bearbeiter

Durchwahl

Datum

-182

20.03.2023

Einwohnerfragestunde SVV am 21.02.2023

Sehr geehrter Herr 

im Rahmen der Einwohnerfragestunde in der SVV am 21.02.2023 haben Sie Ihr Anliegen zur Problematik der Regenentwässerung und dem damit verbundenen Wasserschaden in Ihrem Keller vorgetragen.

Zu Ihrem Anliegen bin ich mit der HWB in Kontakt getreten und möchte dazu folgendermaßen Stellung nehmen:

Die HWB hat nach dem Starkregenereignis Provisorien in Form von Entwässerungsschläuchen an den Regenfallrohren eingerichtet und das Wasser aus den betroffenen drei Kellerräumen und den Zugangsbereichen abgepumpt. Die Zugangsbereiche zu den Kellerräumen liegen tiefer als die Mieterkeller und waren deshalb stärker betroffen. Es ist zutreffend, dass die HWB mehrfach Teilbereiche im Keller leerpumpen musste und etwas Zeit benötigte, um der Ursache nachzugehen.

Diese Problematik wurde auch im Aufsichtsrat der HWB GmbH am 22.09.2022 angesprochen und von der HWB zugesichert, dass die Überschwemmungen mit dem Provisorium nicht mehr auftreten sollten.

Die eingerichteten Provisorien müssen leider noch verbleiben. Für die notwendige Versickerung von Dachflächenwasser am Objekt wird es nach ersten Überlegungen und Abstimmungen mit dem Planungsbüro großenteils auf unterirdische Rigolen Lösungen in den Vorgartenbereichen bzw. ggf. im Hofbereich hinauslaufen.

Es wird davon ausgegangen, dass die notwendigen Planungen und Genehmigung für einen Umbau des Entwässerungssystems im Mai/Juni 2023 vorliegen werden.

Die Stadttochter HWB hat den klaren Auftrag, den Missstand zu beseitigen. Auch nach der SVV vom 21. Februar gab es erneut eine Aussprache zur Umsetzung der Lösung, mit dem Ergebnis, dass die Planungen vorangetrieben werden. Wie die HWB der Stadt gegenüber versichert, sind bis zum Sommer alle technischen Fragen in Sachen Entwässerung/Versickerung des Regenwassers geklärt und die Anlagen funktionsfähig hergestellt.



Bank:
Mittelbrandenburgische
Sparkasse
IBAN:
DE58 1605 0000 3703 3022 74
BIC: WELA DE D1 PMB
Gläubiger-ID:
DE22 HDF0 0000 0082 06

Ich kann Ihren Unmut hinsichtlich des damaligen Schadens und Ihre Sorge in Bezug auf das Risiko eines neuerlichen Wasserschadens im Keller gut nachvollziehen und bedauere die Ihnen entstandenen Unannehmlichkeiten außerordentlich.

Weitere Fragen können wir gern bei unserem Vororttermin am 31.03.2023 gemeinsam mit der HWB besprechen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Günther
Bürgermeister